

Musikprojekt des Förderkreises Alte Synagoge Epe

Jüdische Musik von der Romantik bis heute

Das Jahr 2021 ist ein bedeutsames Jubiläumsjahr: „1700 Jahre Jüdisches Leben in Deutschland“. Aus diesem Anlass werden in Deutschland viele Aktivitäten von unterschiedlichen Institutionen durchgeführt. Auch der Förderkreis Alte Synagoge Epe e.V. möchte sich daran beteiligen.

Dazu plant er zusammen mit zahlreichen Projektpartnern ein großes Musikprojekt unter dem Motto „Nicht nur Klezmer – Jüdische Musik von der Romantik bis heute“.

Ziel des Projektes ist es, Menschen für die Vielfalt und den Reichtum der jüdischen Kultur zu sensibilisieren und über das Medium

Musik einen Zugang zum Judentum zu ermöglichen.

Es stehen zwar noch nicht endgültig alle Veranstaltungen fest. Es gibt aber eine erste Übersicht über bislang geplante Projektteile. Geplant sind ein Konzert der Musikvereinigung Wilhelmina aus Glanerbrück zugleich als Eröffnung der Musiktage. Zudem sind folgende Veranstaltungen geplant: Lieder der Comedian Harmonists, Jiddische Lieder, Doku-Musik-Theaterstück „Swing heil!“, Jüdische Musik der Romantik, Klezmer in School & Concert, Konzert mit dem Kantor Baruch Chauskin und dem niederländischen Duo NIHZ, „In deinen Toren erwacht mein Lied...“ (Konzert mit dem Ensemble „Mendels Töchter“), Schulprojekt: „Lieder aus dem KZ Theresienstadt“, „Anne Frank: A Living Voice“ und ein Klezmer-Konzert der Gruppe Publischi.

Nähere Informationen über Aufführungsorte und -zeiten erfolgen demnächst.



Ahmet Sezer (2.v.r.) und Norbert Lüttmann (r.) übergaben Rudi Nacke (l.) und Heinz Krabbe (2.v.l.) vom Vorstand des Förderkreises Alte Synagoge Epe das Ergebnis einer Spendenaktion, die im Rahmen der vom Netzwerk organisierten Interkulturellen Wochen sowie während der Woche der Erinnerung durchgeführt wurde. Foto: privat

Kulturstrolche an der Martin-Luther-Schule

„Jeder Mensch ist ein Künstler“

Die Martin Luther Schule hält es mit Joseph Beuys: „Jeder Mensch ist ein Künstler.“ Sie versteht sich als eine bunte Schule.

„Kunst kommt bei uns nicht nur von Können, sondern zeichnet sich durch eine große Vielfalt aus. Dies betrifft nicht nur die Art und Weise wie unsere Schüler ihrer Umwelt sehen und sie darstellen, sondern auch das Bewusstsein, dass Kultur, also auch Kunst, ein wichtiger Bestandteil ihres Lebens sein muss“, beschreibt sich die Schule. Sie sieht ihre Aufgabe darin, das kreative Potenzial ihrer Kinder zu entdecken, zu entfalten und zu begleiten. Eine große Unterstützung erhielten sie dabei durch das Kunstprojekt „Kulturstrolche“.

Das Kunstprojekt liegt in der Trägerschaft des Kulturbüros Gronau und wird ge-

fördert durch die Bürgerstiftung Gronau. Seit Anfang des letzten Schuljahres erleben die Kinder jede Woche anspruchsvolle Kunststunden. Sie erfahren Kunst als ein Teil kultureller Identität. Ihnen werden Zugänge zu unterschiedlichen Künstlern und zu künstlerischen Techniken eröffnet.

Begleitet werden die Kin-

der – verteilt auf drei Workshops – von der Malerin Barbara Sendker (Enschede), dem bildenden Künstler Josef Lenz (Gronau) und der Choreographin Gika Buss-Engemann (Gronau). Die Künstler sind Fachleute aus der Praxis. Sie bieten den Kindern einen intensiven und konkreten Zugang zu Kunst und Kultur.



Den Kindern wird im Rahmen des Projektes Kultur näher gebracht und sie entdecken die kleinen Künstler in sich. Foto: privat



Unter anderem gibt es dieses Mal eine besondere Schokolade zu gewinnen. Foto: Stadtmarketing

Gewinnspiel

Zum Jahresanfang direkt noch mal Bescherung

In der aktuellen Ausgabe des Gronau Magazins verlost das Kulturbüro jeweils zwei Mal tolle Gewinne!

Bitte Wunschgewinn ankreuzen:

- o Zwei Tickets für den Poetry Slam am 18. Juni auf der Waldbühne
- o Tafel Schokolade „Gronauer Genuss“ & Gronau Tasse
- o Memory Kreis Borken „Woar is Wat?“

Name, Vorname:

Straße:

Wohnort:

E-Mailadresse:

Bitte senden Sie den ausgefüllten Coupon in einem frankierten Umschlag bis zum 28.2.2021 an: Kulturbüro Gronau, Bahnhofstr. 43, 48599 Gronau Online-Teilnahme unter: www.gronau-inside.de/GronauMagazin. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Ihr kompetenter Partner für:
Rohbau • schlüsselfertiges Bauen
An- und Umbau



48599 Gronau-Epe · Bleeke 72a
Telefon 0 25 65/78 81 · Mobil 01 75/5 93 12 61
info@bauunternehmung-van-alsmick.de



MICHL
DAS DIGITALE
DENTAL-LABOR

Dental-Labor Michl GmbH
Hörster Straße 5 · 48599 Gronau
Telefon 0 25 62/81 70 40 · Mobil 0172/530 92 85
info@dental-labor-michl.de
www.dental-labor-michl.de